

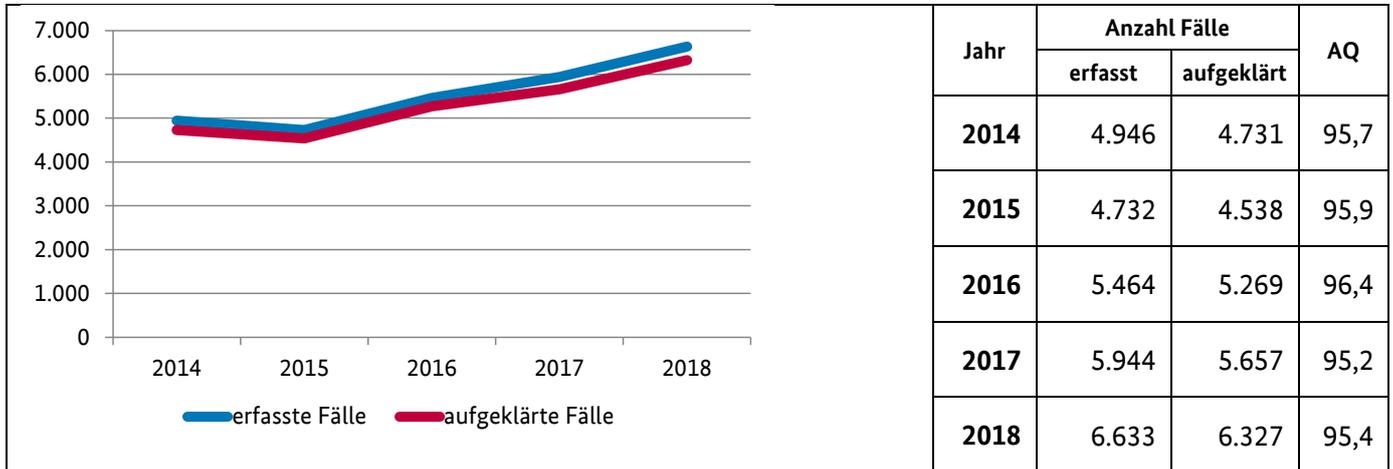
Mecklenburg-Vorpommern



Bevölkerungszahlen 2018

insgesamt: 1.611.119
männlich: 794.873
weiblich: 816.246

Rauschgiftdelikte *) in Mecklenburg-Vorpommern



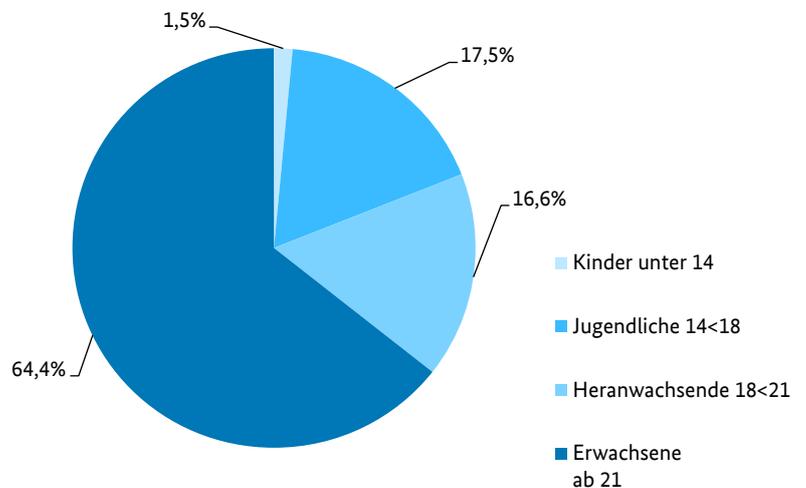
Tatverdächtige und Opfer in Mecklenburg-Vorpommern (Rauschgiftdelikte *)

2018

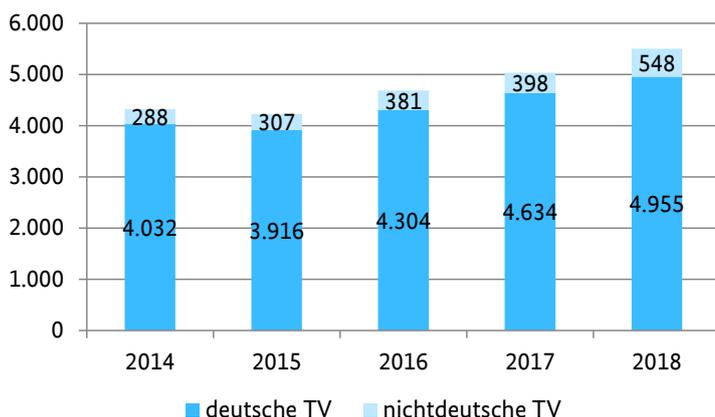
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	48	33
Jugendliche 14<18	761	204
Heranwachsende 18<21	796	119
Erwachsene ab 21	3.081	461

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2018

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

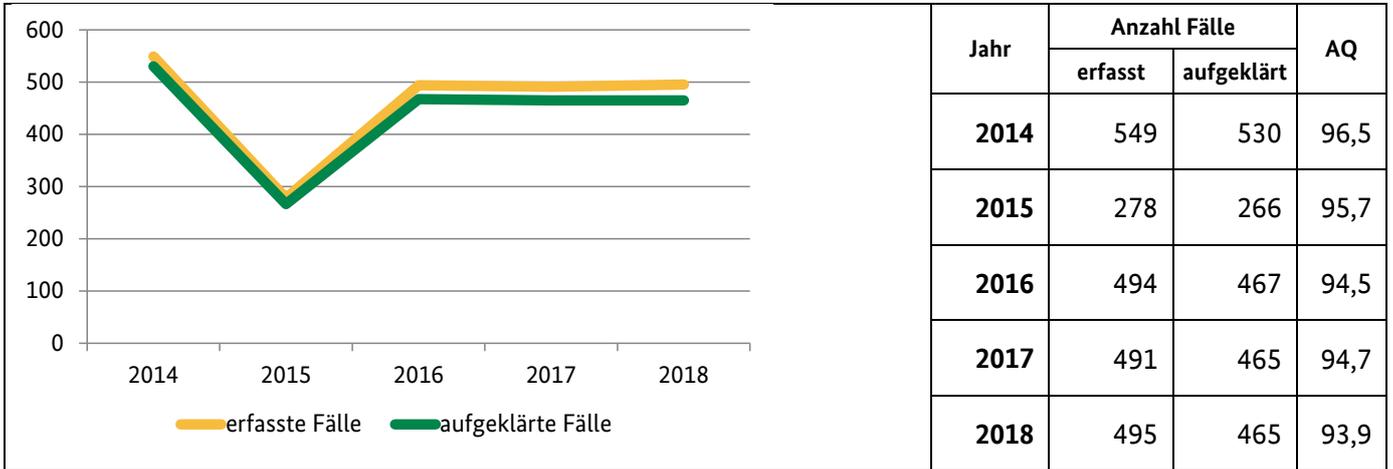
Landeshauptstadt: Schwerin



Bevölkerungszahlen 2018

insgesamt: 95.797
männlich: 46.046
weiblich: 49.751

Rauschgiftdelikte *) in Schwerin



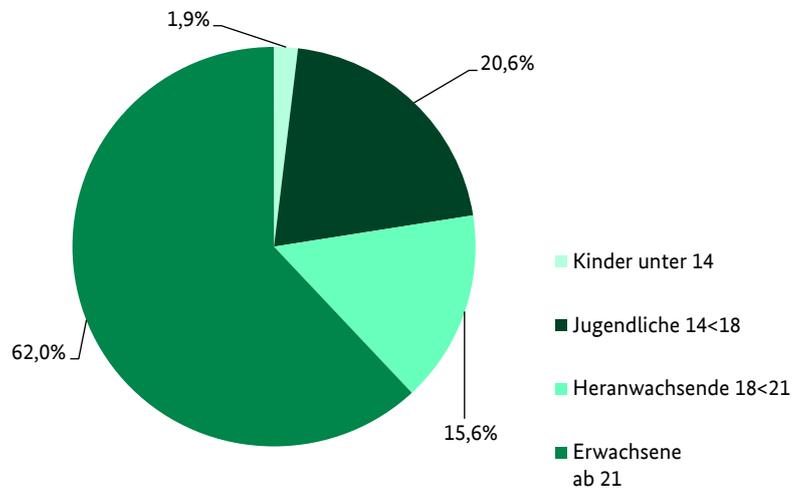
Tatverdächtige und Opfer in Schwerin (Rauschgiftdelikte *)

2018

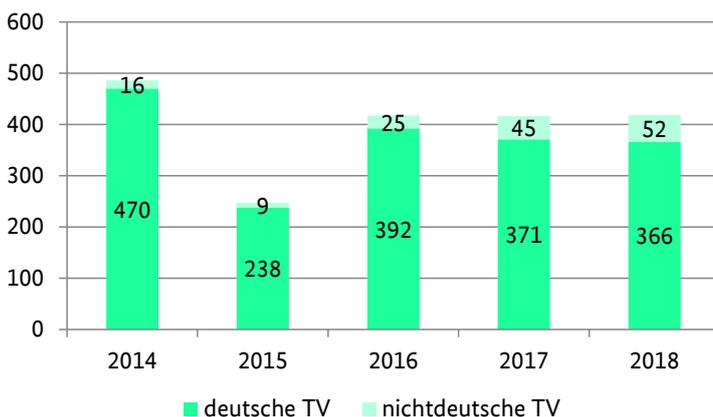
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	3	5
Jugendliche 14<18	69	17
Heranwachsende 18<21	53	12
Erwachsene ab 21	217	42

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2018

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

Erläuterungen

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ} = \text{Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine echte Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jede bzw. jeder Tatverdächtige wird bei „Rauschgiftdelikten“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihr bzw. ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Rauschgiftdelikte ist ein Oberbegriff für sämtliche Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Stand: April 2019

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2018, Bevölkerung am 31.12.2017

Herausgeber:

Bundeskriminalamt

Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)

Kriminalistisches Institut

Referat IZ 33

65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.